

### 3. Runde

#### SKK Sportclub Kammer 4 - TC Generali Bad Goisern 2 0:6

Am 12.6.2021 bestritt die 2. Mannschaft von Bad Goisern ihr drittes Spiel gegen Kammer 4. Die ersten beiden Partien starteten pünktlich um 13:00 Uhr bei perfektem Wetter. Leider fehlten bei den Goiserern die beiden Stammspieler Patrick Reisenberger und Franz Unterberger, sie wurden von den beiden erfahrenen Spielern Gerhard Kometter und Hubert Mallinger ersetzt. Beide Athleten feierten an diesem Spieltag ihr Debüt in der Einstiegsliga. Vollendet wurde die Mannschaft mit den beiden jungen Spielern Jonas Kometter und Alexander Leimer.

Das erste Einzel bestritt die Jugendhoffnung der Goiserer, Jonas Kometter gegen den dreißig Jährigen Josef Kofler. Nach den letzten zwei Siegen in den vorherigen Matches startete Kometter wie gewohnt voll motiviert in die Partie. Er hatte schnell einen klaren Plan für dieses Match und erkannte rasch, wo die Schwächen seines Gegners lagen. Im ersten Satz konnte er seinen Plan voll umsetzen und gewann diesen rasch mit 6:2. Im zweiten Satz kam die Sonne hinter den Wolken hervor und das merkten beide Spieler schnell. Der zweite Satz war von vielen Breaks gezeichnet da beide Kontrahenten Probleme bei eigenem Aufschlag hatten, was auf die hochstehende Sonne zurückzuführen war. Kometter lag lange Zeit ein Game zurück, aber beim Stand von 5:4 konnte er seinen Aufschlag das erste Mal in diesem Satz durchbringen und danach seinen Gegner wie gewohnt breaken. Beim nächsten Seitenwechsel war der vierzehnjährige erstmals mit 6:5 in Führung. Nun hieß es Nerven bewahren und das Match bei eigenem Aufschlag zu entscheiden. Kometter behielt auch hier seine Ruhe und konnte seine Partie mit 6:2 und 7:5 für sich entscheiden.

Zeitgleich startete das zweite Einzel am Center-Court. Goiserns Nummer 2 Gerhard Kometter musste sich hier gegen den 22-jährigen Florian Gebhart beweisen. Gebhart startete seine Karriere schon als Jugendllicher, entschied sich aber dann für eine mehr jährige Pause und spielt erst seit zwei Jahren wieder. Man merkte schnell, dass die Technik nach wie vor vorhanden ist, doch die Matchpraxis fehlte. Kometter konnte gut mit dem Tempo des Gegners mithalten und es entwickelte sich eine sehr spannende Partie mit vielen temporeichen Grundlinienduellen. Durch das risikoreiche Spiel entstanden aber leider auch viele Eigenfehler. Nach knapp 40 Minuten konnte Kometter den ersten Satz mit 7:5 für sich entscheiden. Im zweiten Satz konnte er gleich ein Break erzielen und diesen Vorsprung gab der routinierte Spieler nicht mehr her. Am Ende gewann Kometter mit 7:5 und 6:4 und baute somit die Führung der Goiserer auf 2:0 aus.

Das dritte Einzel bestritt der Platzwart der Goiserer Hubert Mallinger gegen den gleichaltrigen Walter Christian. Christian erwischte den besseren Start und führte mit Break rasch 3:1. Mallinger fand aber danach schnell ins Spiel und konterte mit einem Rebreak und gab daraufhin kein Spiel mehr ab. Logische Schlussfolgerung, 6:3 für den Goiserer. Der zweite Satz wurde dann spannender, aber beide Spieler kämpften mit ihrer Konstanz. Mallinger wirkte Mitte des zweiten Satzes etwas kraftlos. Ein Müslriegel gab ihm aber noch einmal Kraft für die entscheidende Phase. Am Ende reichte es für den Routinier aus Goisern. Endstand 6:3 und 6:4.

Das letzte Einzel bestritt der heutige Mannschaftsführer aus Goisern, Alexander Leimer, gegen die Nummer 1 der Heimmannschaft Wolfgang Paulik. Leimer hatte einen schlechten Start in die Partie und lag rasch 2:0 zurück. Experten denken, dass Leimer nach der letzten Partie in Bad Ischl, mental noch etwas angeschlagen war, was sich auch durch Schläge bis in den Zaun bemerkbar machte. Aber wie sich schon in der letzten Saison zeigte, kann der junge Goiserer sein Spiel sehr gut auf seinen Gegner anpassen und so entschied er sich das Tempo aus dem Spiel zu

nehmen und mit langen Grundlinienbällen zu glänzen. Paulik wusste auf diese Bälle keine Antwort und verlor danach den ersten Satz mit 2:6. Auch im zweiten Satz blieb Leimer seinem Spielplan treu und sein Gegner war nach dem ersten Satz mental gebrochen. Am Ende siegte Leimer glatt mit 6:2 / 6:0.

Fazit nach den Einzeln: 4:0 für Goisern!

Nach taktischer Teambesprechung entschieden sich die Goiserer auf zwei Doppel zu gehen um sich 4 Punkte für die Meisterschaft zu sichern.

Das 2er Doppel bestritten Jonas Kometter und Hubert Mallinger gegen ihre Einzel-Gegner Walter Christian und Josef Kofler. Ein spannendes Doppel folgte mit viel Aktivität am Netz. Kometter glänzte mit einer hervorragenden Laufleistung und Mallinger war wie gewohnt eiskalt am Netz. Nach knapp einer Stunde siegten die Goiserer mit 6:3 / 6:2. Nun lag der Druck am 1er Doppel, Gerhard Kometter und Alexander Leimer, die sich gegen Wolfgang Paulik und Florian Gebhart beweisen mussten. Der Plan war klar, durch den Linkshänder Kometter konnten beide auf ihrer besseren Seite spielen und mit der Vorhand viel Druck machen. Der erste Satz ging klar mit 6:2 an die Löwen. Im zweiten Satz konnte Leimer überraschenderweise seinen Aufschlag nicht durchbringen und die Goiserer liefen einem Break hinterher. Beim Stand von 5:5 mobilisierten sie aber noch einmal die letzten Kräfte und schafften das so wichtige Break zum 6:5. Nun lag es an Kometter das Match bei eigenem Aufschlag zu entscheiden. Er behielt die Nerven und verwandelte den ersten Matchball mit einem Ass. Leimer und Kometter ergänzten sich sehr gut, da Leimer mit seinem Grundlinienspiel viel Druck aufbaute und Kometter seine Stärke am Netz und speziell bei Überkopfbällen voll ausnutzen konnte.

Endstand 6:0 für die Löwen. Gratulation zu dieser tollen Mannschaftsleistung.

Wir bedanken uns auch bei den Gegnern für die spannenden Spiele und den freundlichen Empfang und hoffen auf ein baldiges Wiedersehen.

Lions-Sportnews 13.06.2021

